

NIEDERSCHRIFT

über die Gemeinderatssitzung am **Dienstag, 14.12.2021, um 18.30 Uhr** in der Ghegahalle der Schule, Schulgasse 11a.

Beginn: 18.35 Uhr

Ende: 19.50 Uhr

Anwesend:

Bgm. Rettenbacher Eduard  
Vizebgm. Bous Jochen  
GGR Mag. Halm Markus  
GGR Hamele Thomas  
GGR Köll Joachim Msc  
GR Arlt Wolfgang  
GR Bous Tim  
GR Brenner Josef  
GR Kobermann Gerald  
GR Pulpitel Mathias  
GR Dr. Rella Christoph  
GR Schieraus Thomas  
GR Toplitsch Gernot  
GGR Perner Franz  
GR Matzka-Dojder Anica  
GR Riegler Daniela  
GR Sittsam Martin  
GR Klambauer Erwin  
GR Dr. Prüger Heidelinde

Entschuldigt:

GR Mag. Dosztal Edith  
GR Schneider Melanie

Schriftführer: VB Jürgen Sauer

Bürgermeister Rettenbacher begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer, gibt bekannt, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Abfassung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2021 werden keine Einwände vorgebracht. Es ist somit genehmigt.

Zu Beginn der Sitzung macht der Bürgermeister von seinem Recht Gebrauch und setzt den Tagesordnungspunkt 9 von der heutigen Tagesordnung ab.

Weiters gibt der Bürgermeister bekannt, dass die nächsten Sitzungstermine für die Gemeinderatssitzungen im Jahr 2022 voraussichtlich an folgenden Tagen, jeweils um 18.30 Uhr, stattfinden:

15.03., 28.06., 27.09. und 13.12.2022

Die Vorstandssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Tagen, jeweils um 17.00 Uhr, statt:

22.02., 03.05., 14.06., 13.09, 18.10. und 29.11.2022

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.12.2021
2. Beschluss des Voranschlages 2022 und des mittelfristigen Finanzplanes
3. Förderansuchen Österreichischer Bergrettungsdienst, Ortsstelle Reichenau
4. Förderansuchen Frühlingslauf Verein Payerbach
5. Förderansuchen Höllentalbahn-Projekt GesmbH.
6. Soma Markt Gutscheine
7. Vertragsanpassung CHF-Darlehen
8. Förderungsvertrag, KEM-Ladestation
9. Dienstbarkeit für Trafostation der Netz NÖ GmbH. in der Schulgasse - abgesetzt
10. Nahversorger
11. Mietentgelt für diverses Gemeindeeigentum
12. Freibad, Eintrittspreise

#### Verlauf der Sitzung:

1. Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.12.2021

Der Prüfungsausschuss führte am 06.12.2021 eine Prüfungsausschusssitzung durch. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Herr GR Martin Sittsam, bringt den Bericht dem Gemeinderat zur Kenntnis.

**Bürgermeister Rettenbacher bedankt sich für die Ausführungen und gibt folgende Stellungnahme ab:**

#### zu Punkt 1: Kassenbestandsaufnahme

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

#### zu Punkt 2: Abfallwirtschaft

Da das negative Ergebnis des Abfallwirtschaftsverbandes für das Jahr 2020 durch die Papiersammlung mittels Papiertonne resultiert, wurde in der Sitzung des Abfallwirtschaftsverbandes vom 27.05.2020 beschlossen die Rückvergütung der Transportkosten der Papiertonnenentleerungen im Jahr 2020 nicht weiter auszubezahlen. Im Jahr 2020 hatten wir 7 Entleerungen der Papiertonne, € 11.816,70 wurden an die Fa. FCC bezahlt. An Erstattung erhielten wir € 3.241,62 (1. Quartal 2020).

Wegen der Entsorgung von Windeln wurde schon öfters informiert, dass diese in der grauen Tonne (normale Abfuhr) oder in den Windelcontainern (Nähe der alten Gemeinde) entsorgt werden können.

Für das Wertstoffsammelzentrum (inkl. Grünschnittentsorgung) wird der Gemeinde € 12 pro Einwohner vom Abfallwirtschaftsverband vorgeschrieben. Abgewogen werden die Anlieferungen der Bürger nicht.

Bei der Erhöhung der Müllgebühren (Gemeinderatsbeschluss vom 15.12.2020) und der damit verbundenen Gebührenermittlung (Betriebsfinanzierungsplan) wurde das neue Wertstoffsammelzentrum und der Wegfall der Rückerstattung von der Papiertonne bereits mitberücksichtigt.

## 2. Beschluss des Voranschlages 2022 und des mittelfristigen Finanzplanes

### Sachverhalt:

Der Entwurf des Voranschlages 2022 und des mittelfristigen Finanzplanes 2022-2026 lagen in der Zeit vom 18.11.2021 bis 02.12.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf. Allen Parteien wurde zu Beginn der Auflagefrist ein Exemplar zugestellt. Stellungnahmen wurden keine abgegeben.

Die Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzierungsvoranschlages betragen € 11.611.700 sowie die Erträge des Ergebnisvoranschlages € 8.420.200 und die Aufwendungen des Ergebnisvoranschlages € 6.804.900.

### Antrag des GV:

**Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2022 samt Beilagen (einschließlich des Dienstpostenplanes) und den mittelfristigen Finanzplan 2022 bis 2026 in der vorliegenden Form beschließen.**

### Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt.

### Abstimmungsergebnis:

18 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen  
(GR Klambauer)

## 3. Förderansuchen Österreichischer Bergrettungsdienst, Ortsstelle Reichenau

### Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 18.10.2021 bittet der Österreichische Bergrettungsdienst, Ortsstelle Reichenau, um eine finanzielle Unterstützung für den Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft. Das Ansuchen liegt dem Sachverhalt bei.

### Antrag des Bürgermeisters:

**Der Gemeinderat möge eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 2.000,00 beschließen.**

### Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt.

### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

#### 4. Förderansuchen Frühlingslauf Verein Payerbach

Am 02.04.2022 findet voraussichtlich der 35. Payerbacher Frühlingslauf statt. Mit Schreiben vom 22.11.2021 ersuchte der Frühlingslauf Verein Payerbach um folgende Unterstützung an:

- kostenlose Benützung der Ghegahalle (Kosten des Schulwarts übernimmt der Veranstalter)
- Bereitstellung von 2 Steinpokalen, Kosten ca. € 130,00
- Übernahme der Konsumationsgutscheine für Streckenposten, Kostenpunkt ca. € 800,00
- Übernahme div. Arbeiten durch den Bauhof sowie zur Verfügung stellen der Gemeindepritschen und div. Absperrgitter
- Übernahme der anfallende Müllkosten, sowie Gebühren wie Miete aus gemeindeeigenen Hütten, Heurigengarnituren etc.

Das Ansuchen liegt bei.

Weiters erhielt die Gemeinde Payerbach bis dato von der Initiative „Tut Gut“ für den „Rote Nasen Lauf“ eine Förderung. Das Förderansuchen erfolgte durch die Gemeinde, jedoch wird die Veranstaltung vom Frühlingslauf Verein durchgeführt bzw. finanziert.

Antrag des GV:

**Der Gemeinderat möge die oben angeführten Unterstützungen beschließen. Weiters möge wie gehabt die Förderung der Initiative „Tut Gut“ an den Frühlingslaufverein ausbezahlt werden.**

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

18 Stimmen dafür und 1 Stimmenthaltung  
(GR Klambauer)

#### 5. Förderansuchen Höllentalbahn-Projekt GesmbH.

Sachverhalt:

Die Höllentalbahn- Projekt GmbH. ersucht um eine finanzielle Unterstützung für die Sanierung des Gebäudes in Hirschwang. In der Zwischenzeit hat diese Sanierung die MM-Karton übernommen. Trotzdem wird um eine Förderung ersucht, da in der nächsten Saison einige Oberleitungsmasten zu tauschen und Altschwellen umweltgerecht zu entsorgen sind. Das Ansuchen liegt dem Sachverhalt bei.

Antrag des Bürgermeisters:

**Der Gemeinderat möge eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 1.000,00 beschließen.**

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

## 6. Soma Markt Gutscheine

### Sachverhalt:

In den letzten Jahren beschloss der Gemeinderat, dass Soma Markt Kunden nach Vorlage des Ausweises Soma Markt Gutscheine in der Höhe von jeweils € 10,00 pro Halbjahr am Gemeindeamt erhalten. Dieser Beschluss wird immer jährlich im Vorhinein gefasst.

Antrag des GV: **Der Gemeinderat möge für das Jahr 2022 für Soma Markt Kunden, nach Vorlage des Ausweises, die Ausgabe eines Gutscheins in der Höhe von jeweils € 10,00 pro Quartal beschließen.**

Beschluss: Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 7. Vertragsanpassung CHF-Darlehen

### Sachverhalt:

Die UniCredit Bank Austria AG hat uns auf rechtliche Änderungen hingewiesen die eine Änderung des abgeschlossenen Darlehensvertrages erforderlich machen.

Die LIBOR-Referenzzinssätze werden bis Ende 2021 eingestellt. Als Ersatz für die LIBOR-Referenzzinssätze wurde im Fall von LIBOR (CHF) ist dies auf Empfehlung der Schweizer Nationalen Arbeitsgruppe (NAG) für Referenzzinssätze der bereits 2009 eingeführte SARON.

Um die Umstellung von LIBOR (CHF) auf SARON zu erleichtern, schlägt die Bank Austria die Verwendung von Compounded SARON vor.

In Abweichung von der bisher geltenden sechsmonatigen Zinsbindung wird der Zinssatz ab dem 1.1.2022 quartalsweise ermittelt und bis zum halbjährlichen Zinszahlungszeitpunkt zinsfrei gestundet.

Die diesbezügliche Vertragsanpassung liegt dem Sachverhalt bei.

Von der BAWAG PSK erhielten wir mit Schreiben vom 30.11.2021 die Information, dass die LIBOR-Referenzzinssätze eingestellt werden. Laut EU-Verordnung und laut diesem Schreiben wird als Ersatz der SARON Compound ab 01.01.2022 herangezogen. Das Schreiben liegt dem Sachverhalt bei.

Antrag des Bürgermeisters: **Der Gemeinderat möge die Vertragsanpassung für das CHF-Darlehen mit der UniCredit Bank Austria AG beschließen. Zudem wird das Schreiben vom 30.11.2021 der BAWAK PSK zur Kenntnis genommen.**

Beschluss: Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür und 1 Stimmenthaltung (GR Klambauer)

## 8. Förderungsvertrag, KEM-Ladestation

### Sachverhalt:

Der Gemeindevorstand beschloss in seiner Sitzung am 06.07.2021 die Errichtung einer Ladestation (Elektrotankstelle) am öffentlichen Parkplatz Nähe der Konditorei Alber. Hierfür wurde um eine Förderung beim Klima- und Energiefond angesucht (Gesamtprojektkosten € 13.986,00, Förderhöhe € 4.196,00). Der vorliegende Förderungsvertrag soll daher beschlossen werden.

### Antrag des GV:

**Der Gemeinderat möge vorliegenden Förderungsvertrag samt der Annahmeerklärung beschließen.**

### Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt.

### Abstimmungsergebnis:

18 Stimmen dafür und 1 Stimmenthaltung  
(GR Klambauer)

## 9. Dienstbarkeit für Trafostation der Netz NÖ GmbH. in der Schulgasse - abgesetzt

## 10. Nahversorger

### Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Payerbach könnte das Gebäude (Außenfläche rund 47m<sup>2</sup>), Bfl. 382, KG Payerbach von Hrn. Alexander Podpera, das auf Gemeindegrund steht (Superädifikat), zu einem Kaufpreis in der Höhe von € 36.500,00 erwerben. Die Zustimmung für den Erwerb seitens des Amtes der NÖ Landesregierung liegt bereits vor.

Dieses Gebäude soll in weiterer Folge an Frau Michi Mandl (Kastl Greissler) vermietet werden. Das Konzept basiert auf einen Selbstbedienungsshop, wo verschiedene Lebensmittel und Artikel zur Deckung des täglichen Bedarfs angeboten werden. Diesbezügliche Gespräche werden gerade geführt.

### Antrag des Bürgermeisters:

**Der Gemeinderat möge folgenden Grundsatzbeschluss fassen:**

- **Das Gebäude möge laut Sachverhalt erworben werden. Der diesbezügliche Vertrag wird dann dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Kosten der Vertragserstellung werden von der Gemeinde übernommen.**
- **Das Gebäude soll dann an den Betreiber des Kastl Greisslers vermietet werden. Der diesbezügliche Mietvertrag wird dann dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.**

Beschluss: Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen  
(GR Klambauer)

#### 11. Mietentgelt für diverses Gemeindeeigentum

Sachverhalt:

Es sollen Mietentgelte für diverses Gemeindeeigentum ab 01.01.2022 eingehoben werden. Die Liste über die Höhe der Mietentgelte liegen dem Sachverhalt bei.

Antrag des GV: **Der Gemeinderat möge die Mietentgelte laut Sachverhalt ab 01.01.2022 beschließen.**

Beschluss: Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen  
(GR Klambauer)

#### 12. Freibad, Eintrittspreise

Sachverhalt:

Die Benutzungsentgelte (Eintrittspreise) für das Freibad sollen laut beiliegender Preisliste neu festgesetzt werden.

Antrag des GV: **Der Gemeinderat möge die neuen Benutzungsentgelte laut beiliegender Preisliste ab 2022 beschließen.**

Beschluss: Der Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Das Protokoll vom 14.12.2021 wurde genehmigt.

Bürgermeister:

Eduard Rettenbacher

Schriftführer:

Jürgen Sauer

Geschäftsf. Gemeinderat:

Franz Perner

Gemeinderat:

Erwin Klambauer

Gemeinderat:

Dr. Christoph Rella